

Name/Anschrift des Antragstellers:

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

--	--

An  
Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
ABH 333  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg

**BETRIFFT:** Antrag auf Ausnahme von § 7 Abs. 1 der 32. BImSchV  
für die Durchführung von Bauarbeiten zur Nachtzeit sowie an Sonn- und Feiertagen

HINWEIS: Antrag bitte mit Schreibmaschine oder in Blockschrift ausfüllen und die Hinweise im Merkblatt zum  
Betreff beachten.

**1. ANTRAGSGEGENSTAND**

Hiermit beantrage/n ich/wir für (Name und Anschrift der ausführenden Firma/Person)

---

---

---

---

Ansprechpartner:

Tel.:

Mobil:

E-Mail:

eine Ausnahmegenehmigung nach § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV zur Durchführung von  
(Art der Arbeiten angeben; z. B.: Straßenbauarbeiten, Gleisstopfarbeiten, Gleisbauarbeiten, Betonierarbeiten, Brückenbauarbeiten,  
Sielbauarbeiten usw.)

---

---

---

in (Ort, an dem die Arbeiten durchgeführt werden sollen; Straße, Haus-Nr(n).)

---

Lageplan (Flurkarten-Auszug) liegt bei; die nächstgelegenen Immittenten (Wohnung,  
Krankenhaus, Hotel etc.) sind darin kenntlich gemacht.

am \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

**bzw. (bei mehr als einer Nacht)** in der Zeit

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

an insgesamt \_\_\_\_\_ Nächten im o.a. Zeitraum

## 2. MASCHINEN UND GERÄTE

Die Arbeiten sollen unter Verwendung folgender Maschinen und Geräte durchgeführt werden:  
(Art, Typ und Anzahl aller einzusetzenden, lärmemittierenden Maschinen und Geräte auflisten)

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maschinen bzw. Geräte	Anzahl	Schalldruckpegel (LPA) nach ISO 6394 der Maschinen und Geräte	Einsatzdauer (Stunden)

Weitere Geräteangaben sind als Anlage beigefügt.  
(Schallleistungspegel können u. a. unter [http://ec.europa.eu/enterprise/mechan\\_equipment/noise/citizen/app](http://ec.europa.eu/enterprise/mechan_equipment/noise/citizen/app) recherchiert werden.)

## 3. LÄRMSCHUTZMASSNAHMEN

Zum Lärmschutz sind folgende Maßnahmen vorgesehen:  
(z. B. Schallabschirmungen, Verkleidungen, zeitliche Begrenzung der Nachtarbeit auf die Zeiten bis 23.00 Uhr)

---

---

---

---

## 4. IMMISSIONSPROGNOSE

Bezogen auf den nächstgelegenen Immittenten (Wohnung, Krankenhaus etc.) ergibt sich überschlägig folgende Immissionsprognose: (Berechnungshilfe: Excel-Sheet des ABH über das Internet downloadbar.)

dB(A)

5. BEGRÜNDUNG DES **ÜBERWIEGENDEN ÖFFENTLICHEN INTERESSES**

Das gegenüber den Belangen der Nachbarschaft auf ungestörte Nachtruhe/Sonn- und Feiertagsruhe **überwiegende öffentliche** Interesse an der Durchführung der o. a. Arbeiten zur Nachtzeit/an Sonn- und Feiertagen wird wie folgt begründet:

---

---

---

---

---

---

---

---

(Name in Druckschrift und  
Unterschrift des Antragstellers)

---

Firmenstempel

**Hinweise zu diesem Formular:**

1. Herausgeber ist die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Bauordnung und Hochbau (ABH 3).
2. Vervielfältigungen sind gestattet, sofern an dem Formular keinerlei Veränderungen vorgenommen werden.
3. Im Bedarfsfall kann das Formular unter der auf Seite 1 genannten Anschrift bzw. im Internet bezogen werden. Das Amt für Bauordnung und Hochbau (ABH 3) ist telefonisch zu erreichen unter: (040) 4 28 40 - 3034 [Sachbearbeitung] oder (040) 4 28 40 - 3328 [Geschäftsstelle], Fax: (040) 42 79 40 - 284.
4. Anträge auf Erteilung von Ausnahmegenehmigungen sind 10 Werktage vor Beginn der beabsichtigten Bauarbeiten an das Amt für Bauordnung und Hochbau (ABH33) zu richten.